



# BOOTSCHAFT

## Die Ausstellung zu Arche Noah

### Informationen für den Besuch mit Gruppen

#### Ziel der Ausstellung:

Mit verschiedenen Installationen möchten wir in drei Schwerpunkten die Geschichte darstellen, erfahrbar machen und zur persönlichen Reflexion anregen. Was hat diese Ur-Geschichte mit meinem Leben zu tun?

#### In der Ausstellung:

- ◆ Die Jugendlichen auf die 3 Stationen aufteilen.
- ◆ Ideal: Maximal 6 Schüler pro Station.
- ◆ Die Reihenfolge der Posten ist egal. Ideal: Flut, Boot und Regenbogen.
- ◆ Pro Station 10 - 15 Minuten.

Die einzelnen Stationen müssen nicht betreut werden, doch können Begleitpersonen durch Fragen und Inputs die Auseinandersetzung fördern.

#### Infos zu den Stationen:

##### Die Flut:

Auch in unserem Alltag gibt es Situationen, in denen wir das Gefühl haben, das Wasser steht mir bis zum Hals.

Was überflutet mich im Alltag?

Was lässt mich untergehen?

- ◆ Ein Wasserspiel mit diversen alltäglichen Gegenständen lässt uns nachdenken, was uns im Leben überflutet und was uns untergehen lässt.
- ◆ Symbolisch können auch die Jugendlichen einen Stein in eine Vase legen.

## Das Boot:

In schwierigen Zeiten brauchen wir etwas, das uns trägt und nicht untergehen lässt.

Wer gibt mir Halt?

Was trägt mich durch schwierige Zeiten?

- ◆ In einem Rettungsring können Bilder mit Situationen angeschaut werden, die uns Halt im Leben geben.
- ◆ Auf dem Boden der Arche stehen beispielhafte Begriffe, die uns durch schwierige Situationen tragen können.
- ◆ Auf Kaplahölzli schreiben die Jugendlichen ihre eigenen Gedanken auf, was sie trägt. Diese legen sie dann zur Station auf den Tisch. So können auch andere Besucher lesen, was ihnen wichtig ist.
- ◆ An einer Audiowand können Interviews von Jugendlichen und Promis gehört werden. Sie erzählen, was ihnen Boden unter den Füßen gibt. Auch können zusätzliche Texte von Jugendlichen auf einem Zusatzblatt mitgenommen werden.

## Der Regenbogen:

In den Farben des Friedens zeigt sich Gott auch in unserem Leben.

Fühl ich mich von Gott getragen?

Wann spüre ich die Gegenwart Gottes?

- ◆ Die Jugendlichen betreten ein Licht-Schattenspiel, das mit weissen Wänden abgegrenzt ist. Durch ihre Person wird ein Farbenspiel ausgelöst, das an den Wänden als Regenbogen erkennbar ist.
- ◆ Diverse Zitate spiegeln die Zusage Gottes.
- ◆ In der Mitte läuft ein Clip, der die Botschaft des Regenbogens und der ganzen Ausstellung kurz zusammenfasst.
- ◆ Als Geschenk erhält jeder eine Kippkarte mit den Gedanken der Ausstellung.

## Möglichkeit zur persönlichen Auseinandersetzung:

Die Jugendlichen bekommen die Gedanken zur Ausstellung als Frageblatt mit.

Die Fragen können sie in den einzelnen Stationen für sich beantworten und am Schluss gemeinsam diskutieren.

## Fragen und Rückmeldungen:

Für weitere Informationen und Fragen kannst du uns gerne kontaktieren.

Wir freuen uns über eine Rückmeldung von dir!



Fachstelle Kinder und Jugend  
JUSESÖ Thurgau  
Franziskus-Weg 3  
8570 Weinfelden

071 626 11 31  
juseso@kath-tg.ch  
www.juseso.ch